

**1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

- . **Angaben zum Produkt**
- . **Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**
- . **Verwendungszweck:**
- . **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Imprägniermittel für Fassaden.
- . **Hersteller/Lieferant:**  
CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH  
Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt  
Tel.: 06154/71-0 Fax.: siehe Auskunftgebender Bereich  
Internet: www.caparol.de  
Neue Bundesländer: Tel.: 030/63946-252 Fax.: 030/63946-400
- . **Auskunftgebender Bereich:**  
Technische Beratung/Bereich Disbon: Tel:06154/71-1710 Fax:06154/71-1351  
tech-auskunft@caparol.de  
Sicherheitsdatenblatt: Sicherheitsdatenblatt@daw.de
- . **Notfallauskunft:** 0049/(0)6154/71-202

**2 Mögliche Gefahren**

- . **Gefahrenbezeichnung:**  
Xi Reizend
- . **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
R 10 Entzündlich.  
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.  
R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- . **Zusätzliche Angaben:**  
Gebrauchslösung 1 Teil Konzentrat / 9 Teile Wasser:  
Nicht kennzeichnungspflichtig.  
Gebrauchslösung nach QS-B 1 Teil Konzentrat / 4 Teile Wasser:  
Reizt die Augen.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- . **Chemische Charakterisierung**
- . **Beschreibung:** Zubereitung aus Alkylsiliconharz mit Alkoxygruppen
- . **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 34396-03-7	Trimethoxy(2,4,4-trimethylpentyl)silan	> 25-50%	
EINECS: 251-995-5	R 10-52/53		
CAS: 67923-07-3	Polydimethylsiloxan, aminofunktionell	> 10-25%	
	Xi; R 38-41		
CAS: 78-10-4	Tetraethylsilikat	> 10-25%	
EINECS: 201-083-8	Xn, Xi; R10-20-36/37		
CAS: 64-19-7	Essigsäure	> 2,5-10%	
EINECS: 200-580-7	C; R 10-35		
CAS: 67-56-1	Methanol	< 0,5%	
EINECS: 200-659-6	T, F; R 11-23/24/25-39/23/24/25		
- . **zusätzl. Hinweise:**  
Siehe auch Abschnitt 8.  
Disboxan wird vor der Anwendung zu nachstehenden Gebrauchslösungen verdünnt:  
  
Gebrauchslösung 1 Teil Konzentrat / 9 Teile Wasser enthält:  

Trimethoxy(2,4,4-trimethylpentyl)silan	> 2,5 - 10	%		
Polydimethylsiloxan, aminofunktionell	> 2,5 - 5	%		Xi
Tetraethylsilikat	> 1 - 2,5	%		Xn
Essigsäure	> 0,25- 1	%		C
Methanol	ca. 0,03	%		T, F

  
Nicht kennzeichnungspflichtig.

Gebrauchslösung nach QS-B 1 Teil Konzentrat / 4 Teile Wasser enthält:

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**

(Fortsetzung von Seite 1)

Trimethoxy(2,4,4-trimethylpentyl)silan	> 2,5 - 10	%	-
Polydimethylsiloxan, aminofunktionell	> 2,5 - 10	%	Xi
Tetraethylsilikat	> 2,5 - 5	%	Xn
Essigsäure	> 0,5 - 2,5	%	C
Methanol	ca. 0,06	%	T, F

Kennzeichnung: R 36 - Reizt die Augen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- . **nach Einatmen:**  
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Inhaltsstoffe genau benennen
- . **nach Hautkontakt:**  
Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
- . **nach Augenkontakt:**  
Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.
- . **nach Verschlucken:**  
Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken und Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett zeigen.
- . **Hinweise für den Arzt:**  
Stoff spaltet bei Kontakt mit Wasser (auch im Magen-Darm-Trakt) Methanol in größeren Mengen ab, deshalb Methanolvergiftung in Betracht ziehen und die dafür bekannte Latenzzeit von mehreren Tagen beachten!

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- . **Geeignete Löschmittel:**  
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)
- . **Besondere Schutzausrüstung:**  
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.  
Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

- . **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.  
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.
- . **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
- . **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

**7 Handhabung und Lagerung**

- . **Handhabung:**
- . **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.
- . **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**

(Fortsetzung von Seite 2)

- . **Lagerung:**
- . **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Behälter dicht geschlossen halten. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- . **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- . **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung zwischen 5 und 20°C an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Hinweise auf dem Etikett beachten.
- . **Lagerklasse:**
- . **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**  
entfällt
- . **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

- . **Technische Schutzmaßnahmen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- . **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
  - 78-10-4 Tetraethylsilikat (> 10-25%)**  
MAK (Deutschland) 170 mg/m<sup>3</sup>, 20 ml/m<sup>3</sup>  
DFG
  - 64-19-7 Essigsäure (2,5-10%)**  
MAK (Deutschland) 25 mg/m<sup>3</sup>, 10 ml/m<sup>3</sup>  
DFG, EU
  - 67-56-1 Methanol (< 0,5%)**  
MAK (Deutschland) 270 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>  
H; Y; DFG, EU
- . **Zusätzliche Hinweise:**  
Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen. Die Konzentrationsangabe bezieht sich auf die mit Wasser verdünnte Gebrauchslösung.
- . **Persönliche Schutzausrüstung:**
- . **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- . **Atemschutz:**  
Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung. Filter ABEK.  
BG-Merkblatt: Verzeichnis geprüfter Atemschutzgeräte (BGR 693 (bisher: ZH 1/606)) beachten.
- . **Handschutz:**  
Bei Spritzkontakt sollten Schutzhandschuhe aus Nitril mit einer Schichtstärke von mindestens 0,4 mm verwendet werden, z. B. KCL Camatril, Artikel Nr. 730 oder vergleichbare Produkte.  
Empfehlung der Hersteller beachten.  
BG-Merkblatt: Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195 (bisher: ZH 1/706)) beachten.
- . **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.
- . **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**

(Fortsetzung von Seite 3)

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften****. Allgemeine Angaben**

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	hellgelb
<b>Geruch:</b>	schwach, charakteristisch

**. Zustandsänderung****Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt

**. Flammpunkt:** Konzentrat: 25 °C  
Gebrauchslösung: > 55 °C

**. Zündtemperatur:** 310°C (abgeleiteter Wert)**. Dichte bei 20°C:** 0,96 g/cm<sup>3</sup> (DIN 51757 e des Herstel)**. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:** mischbar**. pH-Wert bei 20°C:** 5 - 6 (abgeleiteter Wert)

**. Viskosität:**  
**dynamisch bei 25°C:** 1 - 10 mPas (DIN 51562 e des Herstel)

**10 Stabilität und Reaktivität****. Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**. Zu vermeidende Stoffe:**

Reagiert langsam mit Wasser unter Bildung von Methanol, Ethanol und unter Erniedrigung des Flammpunktes

**. Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen

**11 Toxikologische Angaben**

Es sind keine Angaben über die Gebrauchslösung verfügbar.

**. Akute Toxizität:****. Primäre Reizwirkung:****. an der Haut:** Keine Reizwirkung (Kaninchen)**. am Auge:**

Unverdünntes Produkt (Konzentrat): Gefahr ernster Augenschäden

Verdünnung des Konzentrats 1 : 4 mit Wasser: Reizt die Augen

**. Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt**. Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Hydrolyseprodukt: Vorsicht! Produkt kann im Magen-Darm-Trakt hydrolysieren und Methanol freisetzen.

**12 Umweltspezifische Angaben**

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

**. Aquatische Toxizität:**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**13 Hinweise zur Entsorgung****. Produkt:**

Bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**

(Fortsetzung von Seite 4)

- . **Europäisches Abfallverzeichnis**  
08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- . **Ungereinigte Verpackungen:**  
Nur restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Anhaftungen zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete Reste wie Produkt entsorgen.

**14 Angaben zum Transport**

- . **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- . **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- . **Kemler-Zahl:** 30
- . **UN-Nummer:** 1263
- . **Verpackungsgruppe:** III
- . **Gefahrzettel** 3
- . **Bezeichnung des Gutes:** 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE (nicht viskos)
- . **Sondervorschrift:** 640E
- . **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- . **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- . **UN-Nummer:** 1263
- . **Label** 3
- . **Verpackungsgruppe:** III
- . **EMS-Nummer:** F-E, S-E
- . **Richtiger technischer Name:** PAINT RELATED MATERIAL
- . **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- . **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- . **UN/ID-Nummer:** 1263
- . **Label** 3
- . **Verpackungsgruppe:** III
- . **Richtiger technischer Name:** PAINT RELATED MATERIAL

**15 Angaben zu Rechtsvorschriften**

- . **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- . **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
Xi Reizend
- . **R-Sätze:**
  - 10 Entzündlich.
  - 41 Gefahr ernster Augenschäden.
  - 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- . **S-Sätze:**
  - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - 7/9 Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
  - 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
  - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
  - 29 Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
  - 39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
  - 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
  - 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: Disboxan 450 Fassadenschutz**

(Fortsetzung von Seite 5)

- . **Nationale Vorschriften:**
- . **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Jugendliche dürfen nach der Richtlinie 94/33/EG mit dem Produkt nur umgehen, soweit schädliche Einwirkungen von Gefahrstoffen vermieden werden.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
- . **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):**  
entfällt
- . **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- . **Wassergefährdungsklasse (D):** WGK 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.
- . **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
BG-Merkblatt: M 004 Reizende/ätzende Stoffe  
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 190 Benutzung von Atemschutzgeräten  
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz  
Berufsgenossenschaftliche Regeln - BGR 500 Kapitel 2.29 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen  
BG-Merkblatt: Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195 (bisher: ZH 1/706))  
BG-Merkblatt: A 023 Hand- und Hautschutz

**16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Ersetzt Datenblatt vom: 12.04.2006

Änderungen in Punkt: 8, 9 und 15

- . **Relevante R-Sätze**
- 10 Entzündlich.
- 11 Leichtentzündlich.
- 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- 23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- 36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
- 38 Reizt die Haut.
- 39/23/24/25 Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.